

Sitzung	Technischer Ausschuss - öffentlich - 31.05.2022		
Beratungspunkt	<b>Stadtwald / Betriebsvollzug 2021</b>		
Anlagen	Anlage – Auszug Ergebnishaushalt		
Kontierung			
Gäste	Herr Michael Mayer / Kommunale Holzverkaufsstelle		
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 4-.019/21 4-053/21	Sitzung TA-Ö TA-Ö	Datum 11.05.2021 21.09.2021

Erläuterungen:**1. Betriebsergebnis 2021****Ergebnishaushalt 2021**

Im Forstwirtschaftsjahr 2021 konnte im **Ergebnishaushalt**, Profitcenter 55.50, folgendes ordentliches Ergebnis erzielt werden (**Anlage**):

	<b>Planansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Ordentlicher Ertrag	1.083.000,00 €	1.666.970,56 €	1.275.196,85 €
Ordentlicher Aufwand	1.237.711,00 €	1.206.206,98 €	1.335.658,88 €
Ordentliches Ergebnis	-154.711,00 €	<b>+460.763,58 €</b>	-60.462,03 €

Für die Erholungsmaßnahmen ist im ordentlichen Ergebnis ein Aufwand in Höhe von **16.600 €** enthalten.

**Finanzhaushalt 2021**

Für die Ersatzbeschaffung von einem Dienstfahrzeug für das Revier Donaueschingen-Aasen-Neudingen wurden insgesamt 36.033,12 € aufgewendet.

Zusätzlich wurden für die Arbeitssicherheit der Mitarbeiter zwei hydraulische Fällkeile im Wert von 2.417,98 € beschafft.

**Rückblick 2021**

Wie bereits in der letzten Sitzung des Technischen Ausschusses im September 2021 erläutert, steht der Forst weiterhin vor großen Herausforderungen. Das Forstwirtschaftsjahr 2021 war für den Stadtwald Donaueschingen aber ein erfolgreiches Jahr.

Hinsichtlich der Trockenheit und Hitze gab es keine Entwarnung. Auch im Jahr 2021 sind 3.944 fm Käferholz angefallen. Schneebruch, ausgelöst durch schweren nassen Schnee, hat rund 1.332 fm im Nadel- und Laubholz verursacht. Ebenso sind 1.300 fm an Sturmholz angefallen.

Entwicklung der vergangenen Jahre im Vergleich:

	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>
Sturmholz fm	1.300	14.022	901	5.220	1.822	1.150	1.150
Käferholz fm	3.944	5.026	5.400				
Schneebruch fm	1.332						
<b>Summe</b>	<b>6.576</b>	<b>19.048</b>	<b>6.301</b>	<b>5.220</b>	<b>1.822</b>	<b>1.150</b>	<b>1.150</b>
Eschentriebsterben fm	271	325	195	476	361	650	-
<b>Gesamtsumme fm</b>	<b>6847</b>	<b>19.373</b>	<b>6.496</b>	<b>5.696</b>	<b>2.183</b>	<b>1.800</b>	<b>1.150</b>

Das angefallene Holz konnte komplett zu sehr guten, über den Erwartungen liegenden Preisen, auf dem einheimischen Holzmarkt veräußert werden. Der Verkauf erfolgte hierbei hauptsächlich an Stammkundschaft.

Die Arbeiten und damit die Investitionen für den Bereich Kulturen und Bestandspflege wurden wie geplant vollzogen.

### **Bereich Ökologie / Waldbau 2021**

Die Begründung und Pflege von Kulturen sowie die Pflege junger Bestände, besonders hinsichtlich des Eschentriebsterbens und des Klimawandels, ist weiterhin der zentrale Arbeitsschwerpunkt für die nachhaltige Entwicklung des Stadtwaldes Donaueschingen.

In 2021 wurden weitere 6,3 Hektar bepflanzt, auf denen keine natürliche Verjüngung aufkommt oder die Verjüngung nicht dem waldbaulichen Ziel entspricht. Zusammen mit Nachbesserungen von Fehlstellen in vorhandenen Kulturen wurden insgesamt 26.840 Pflanzen gepflanzt. Auf 20,9 Hektar Kulturflächen wurden die Forstpflanzen gegen Konkurrenzvegetation geschützt.

Auf 45,6 Hektar wurde Jungbestandspflege, also Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung junger Bestände, durchgeführt. Hier erfolgt die zukünftige Weichenstellung der Waldbestände.

Die Entwicklung des Eschentriebsterbens, einer Pilzkrankheit die weite Teile der Eschenbestände in ganz Deutschland befallen hat, beschäftigt weiterhin den städtischen Forst. Viele durchgeführte und künftige Arbeiten sind dem Eschentriebsterben geschuldet.

**Aktuelle Situation 2022**

Der Start in das Jahr 2022 hat zumindest wettertechnisch den Forst vor keine Probleme gestellt. Einem normalen Winter folgte ein kühler Frühling; leider mit noch nicht ausreichend Niederschlägen. Der Holzeinschlag konnte bisher wie geplant vollzogen werden. Die Kulturmaßnahmen werden bzw. wurden planmäßig durchgeführt.

Nach wie vor werden die beiden Revierleiter mit ihren Forstwirten, wie auch in den letzten Jahren, ein intensives Käfermonitoring betreiben. Dadurch kann schnell und effektiv auf Käferbefall reagiert werden.

Der Holzmarkt hat sich gut entwickelt. Nach wie vor gibt es eine gute regionale Holznachfrage aufgrund der boomenden Baubranche. Die Holzpreise sind stabil bzw. steigen. Für das Jahr 2022 ist ein planmäßiger Holzeinschlag vorgesehen. Wie sich der Krieg in der Ukraine und die derzeitige Inflation auf die heimische Wirtschaft und damit auch letztlich auf den Holzmarkt auswirkt, lässt sich jedoch aktuell nicht klar vorhersagen.

**2. Ausblick auf das laufende Haushaltsjahr 2022**

Für das laufende Jahr 2022 sind folgende Planzahlen vorgesehen:

Ordentliche Erträge	1.535.000,00 €
Ordentliche Aufwendungen	<u>1.287.041,00 €</u>
Ordentliches Ergebnis	247.959,00 €

**Investitionen**

Für 2022 ist die Anschaffung von zwei Freischneidern und einem hydraulischem Fällkeil in Höhe von **4.500 €** und die Ersatzbeschaffung eines Anhängers in Höhe von **2.500 €** geplant.

Des Weiteren ist die Ersatzbeschaffung eines Revierleiterfahrzeuges mit **40.000 €** im Haushalt vorgesehen. Aktuell wird das vorhandene Fahrzeug noch vom Revierleiter genutzt.

Zur aktuellen Situation am Holzmarkt sowie dem bisherigen Verlauf der Forstbetriebsarbeiten wird in der Sitzung berichtet.

1
Z
IN

**Beschlussvorschlag:**

1. Das Betriebsergebnis 2021 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Bericht zum laufenden Haushalt 2022 wird zur Kenntnis genommen.

**Beratung:**

